Herren 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 RR

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VIII : Hünfelder SV 1919 VI
Sonntag, 04.02.2024, 14:00 Uhr

Hagemann macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des Hünfelder SV 1919 VI im Spiel der Herren 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 RR beim TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VIII beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:7 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Hagemann und Pumm, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ostermann / Bertram verloren ihre Partie gegen Hagemann / Raschka unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Wenig Gegenwehr leisteten Klingenberg / Schmidt bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Pumm / Prudlo. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Pumm wurden Michael Klingenberg unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 0:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Ostermann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Nico Hagemann. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jonas Raschka war indes der Gastgeber Charlie Bertram, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Nicht ganz mithalten konnte Peter Schmidt, beim 1:3 gegen Waldemar Prudlo, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 1:5. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Klingenberg bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Nico Hagemann. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Pumm war für Stefan Ostermann schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Charlie Bertram, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Waldemar Prudlo wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. 2:7 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Schmidt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jonas Raschka verlor. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den Hünfelder SV 1919 VI die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VIII nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV 1910 Neuhof II am 10.02.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des Hünfelder SV 1919 VI wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV 1910 Neuhof II am 18.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VIII
Doppel: Ostermann / Bertram 0:1, Klingenberg / Schmidt 0:1
Einzel: M. Klingenberg 0:2, S. Ostermann 0:2, C. Bertram 2:0, P. Schmidt 0:2
Hünfelder SV 1919 VI
Doppel: Hagemann / Raschka 1:0, Pumm / Prudlo 1:0
Einzel: T. Pumm 2:0, N. Hagemann 2:0, J. Raschka 1:1, W. Prudlo 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2024 (17:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").